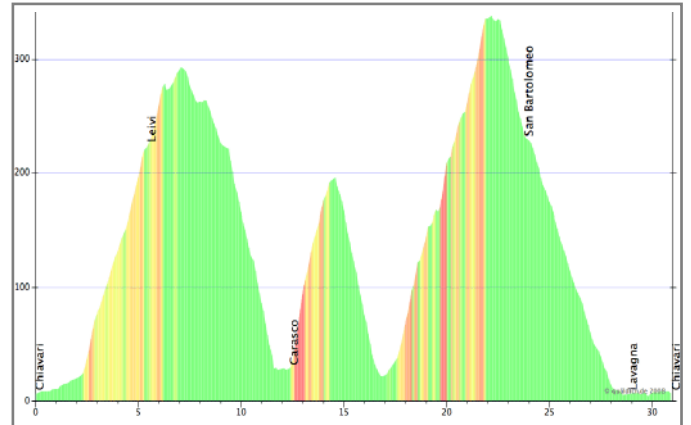


700 - Abschied

© Rennrad-Reisen in Ligurien, 2010, <http://ligurien.quaeldich.de>



Kategorie	Hausrunden
Härte	**
Länge	31.8 km
Höhendifferenz	807 m
Max. Steigung	15 %
Höchster Punkt	339 m
Siehe auch	-

Eine wunderbare und auch etwas schmerzvolle Abschiedsrunde, die man aber natürlich auch als ganz normale Hausrunde empfehlen kann. Da sie jedoch im Rahmen der Rennrad-Reise «Saisonauftritt in Ligurien» es als letzte Tour gefahren wird, stellt sie auch die Abschiedsrunde dar.

Zuerst führt die Tour hoch nach Leivi. Diesen Anstieg kennt man vorwiegend als Abschlussabfahrt einiger Touren. Es gibt jedoch noch eine Nebenstrasse welche sich hervorragend als Auffahrt eignet. Von Leivi blickt man ins Val Fontanabuona, welches mit seinen unzähligen Strassen noch zu vielen Touren lockt. Weiter hat man auch einen schönen Blick auf den sichelförmigen Monte Ramaceto, den man vom Passo Romaggi bestens kennt.

Es folgt eine kurze Abfahrt nach Carasco, wo die drei Täler zusammenfließen, mit einem Blick ins Valle Sturla verabschiedet man sich von Passo Forcella, Ghiffi und Bocco.

Hinter Carasco führt eine Strasse empor zu höher gelagerten Orten und dann ins Val Graveglia. Die Fahrt gewährt Ausblicke auf die Einmündung der vereinten Flüsse ins Meer und über Chiavari und Lavagna.

Aus dem Val Graveglia fährt man am Fusse des Hausbergs Monte San Giacomo nach San Bartolomeo.

Hier folgt nun eine lange Abfahrt nach Lavagna. Eine gute Möglichkeit, die vergangene Woche Revue passieren zu lassen und wehmütig von diesem Rennradparadies Abschied zu nehmen.

	Strecke	Höhe	Höhenmeter
Chiavari	0	7	0
Leivi	6.2	224	221
Carasco	13.2	28	307
Paggi	15.4	196	475
Val Graveglia	17.7	21	475
San Bartolomeo	24.7	229	797
Chiavari	31.8	7	807

Diese Tour ist in leicht abgeänderter Form Teil der Rennrad Reisen in Ligurien von quaeldich.de.